

SYMPOSIUM
**KLIMA- UND
KULTUR(EN)-
GERECHTES
BAUEN**

Begrüßung
Prof. Dr. Philip Leistner

Universität Stuttgart 
Institut für Akustik und Bauphysik

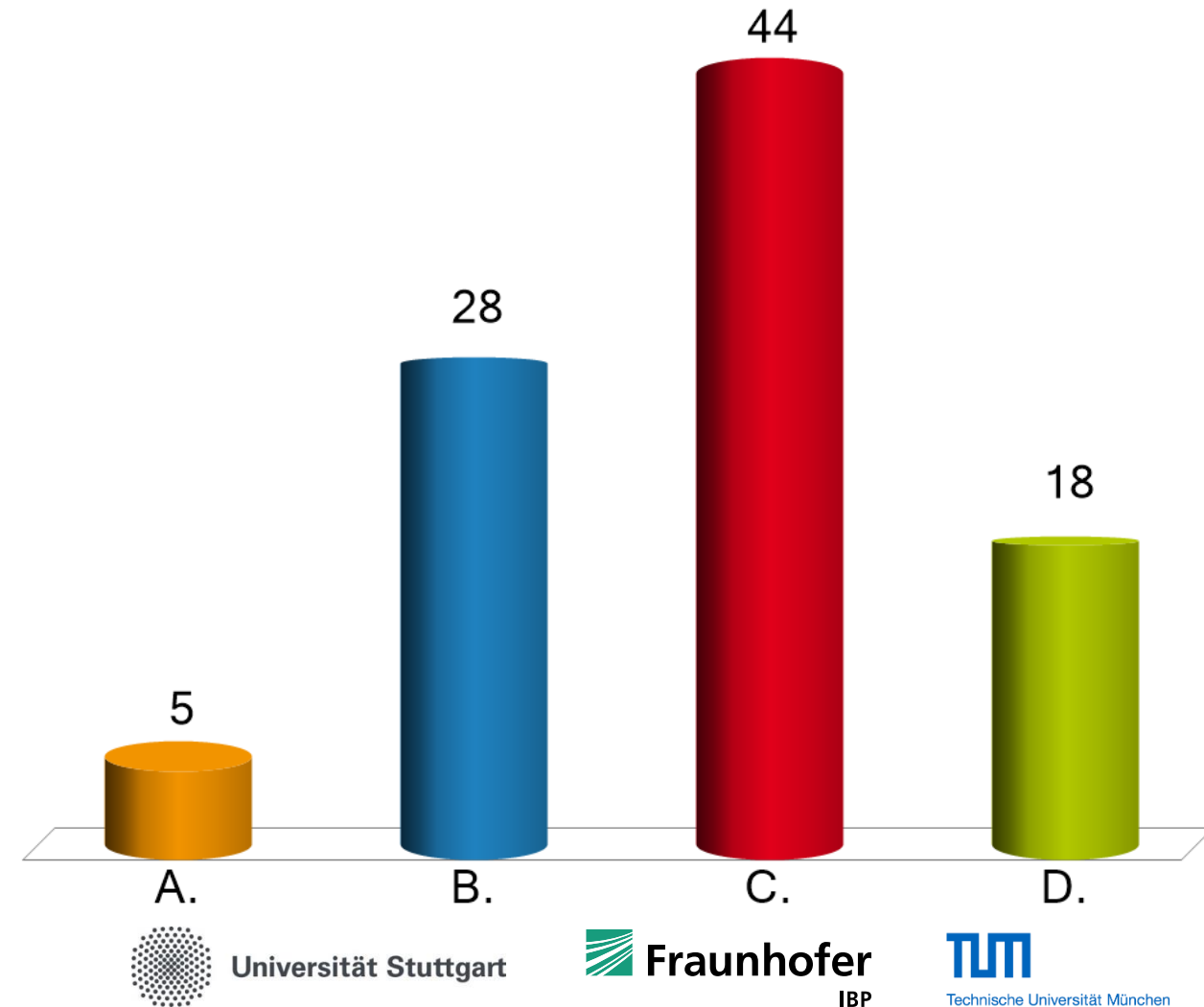
 **Fraunhofer**
IBP

Technische
Universität
München 

FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

Wie vertraut sind Ihnen die **BEGRIFFE**
klima- und kulturgerechtes Bauen?

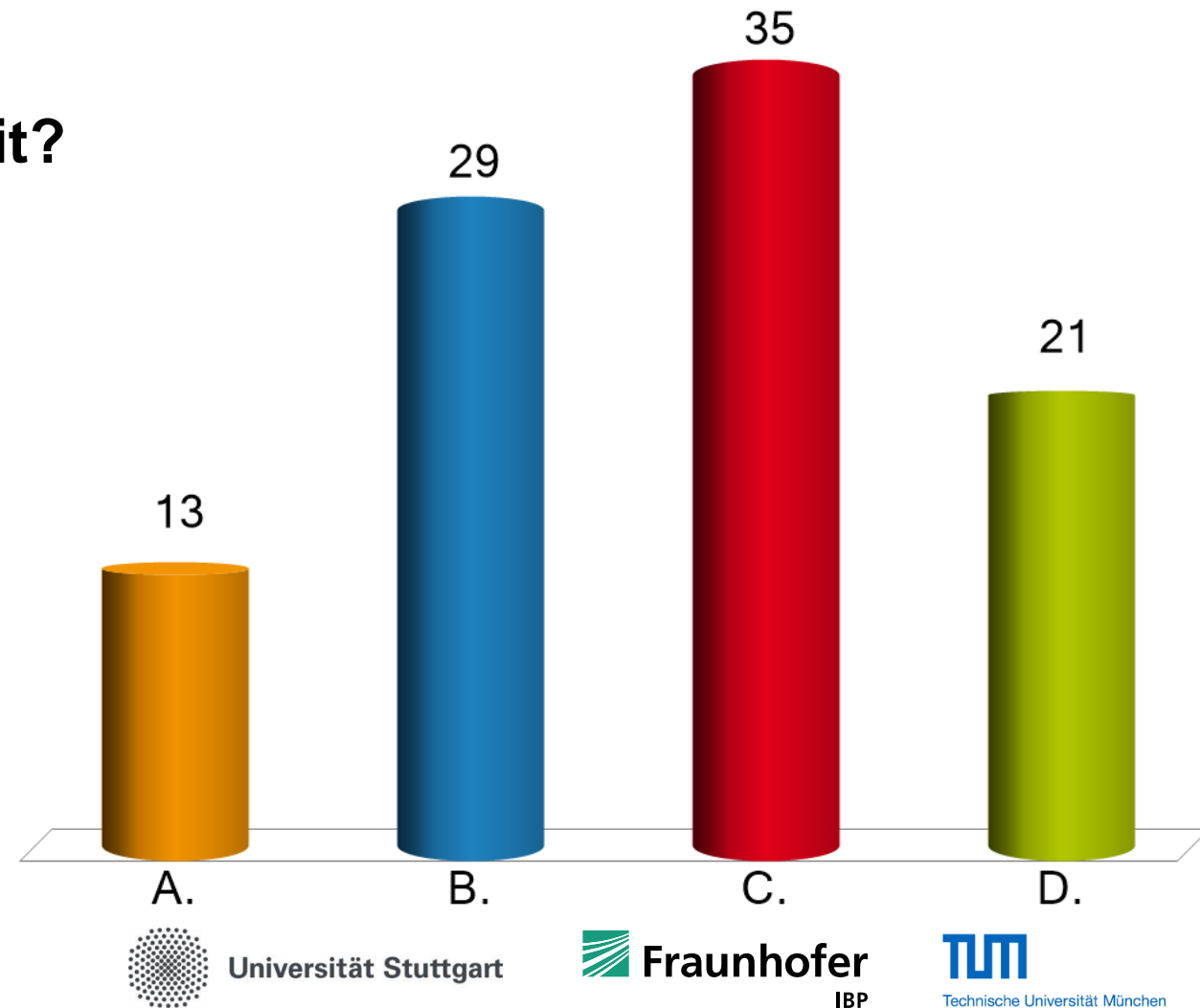
- A. GAR NICHT
- B. WENIG
- C. GUT
- D. SEHR GUT



FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

Welchen Stellenwert hat
KLIMAgerechtes Bauen bei Ihrer Arbeit?

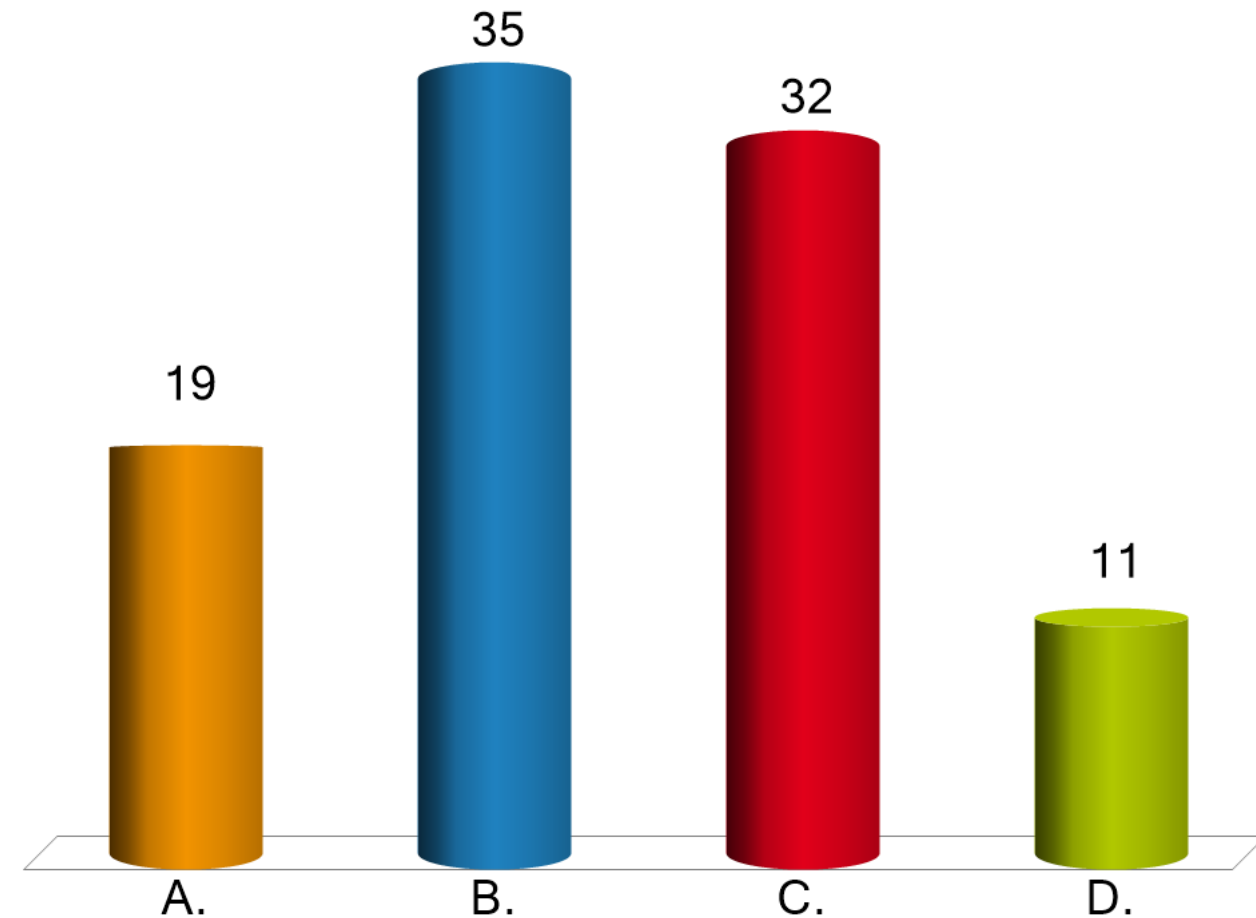
- A. GAR KEINEN
- B. GERINGEN
- C. HOHEN
- D. SEHR HOHEN



FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

Welchen Stellenwert hat
KULTURgerechtes Bauen bei Ihrer
Arbeit?

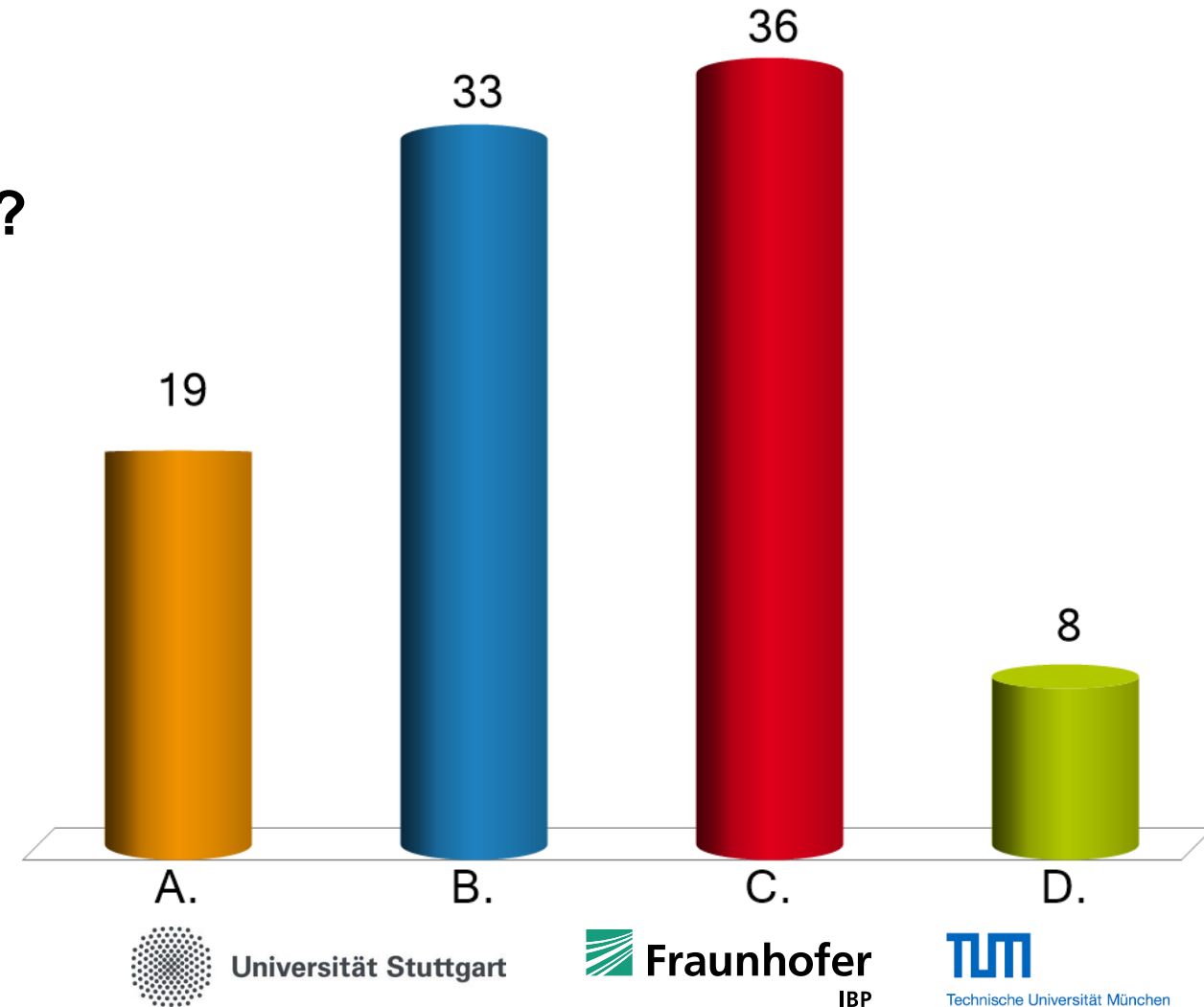
- A. GAR KEINEN
- B. GERINGEN
- C. HOHEN
- D. SEHR HOHEN



FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

Welchen Stellenwert hat die Kombination, also das klima- UND kulturgerechte Bauen, bei Ihrer Arbeit?

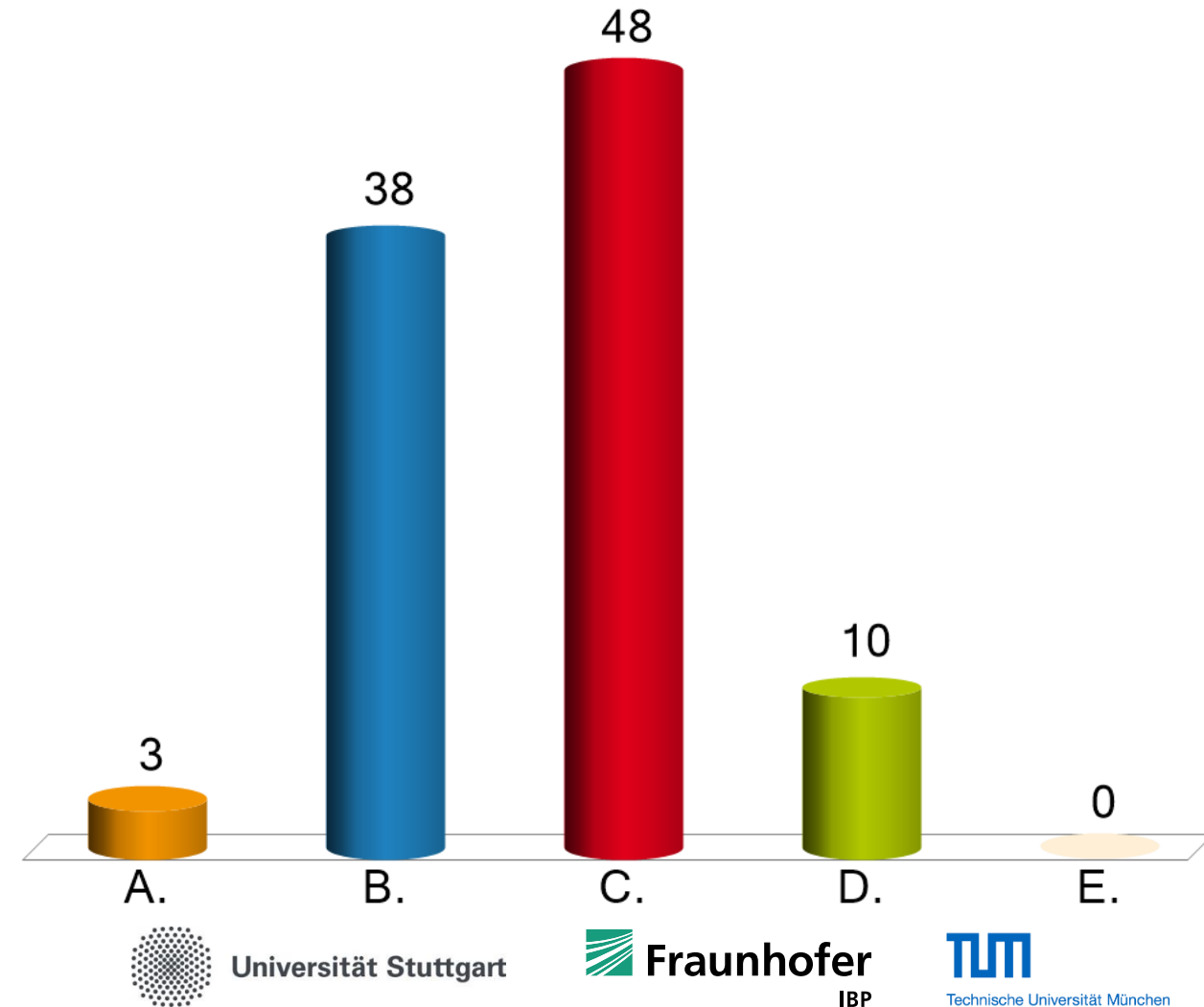
- A. GAR KEINEN
- B. GERINGEN
- C. HOHEN
- D. SEHR HOHEN



FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

Wie verbreitet ist klima- und kulturgerechtes Bauen in der Praxis?

- A. GAR NICHT
 - B. SEHR WENIG
 - C. ETWAS
 - D. GUT
 - E. SEHR GUT
- verbreitet



FRAGEN AN DAS PUBLIKUM

In welchen Bereichen besteht Nachholbedarf, um klima- und kulturgerechtes Bauen in der Praxis stärker zu verbreiten, zu etablieren?

- A. FACHWISSEN, INFORMATIONEN, WEITERBILDUNG
- B. REGELWERKE (GESETZE, NORMEN)
- C. ANREIZE, ANGEBOTE
- D. TECHNOLOGIEN, PRODUKTE
- E. ÖFFENTLICHES BEWUSSTSEIN

